

E 2-NR/XXI. GP

E n t s c h l i e ß u n g

des Nationalrates vom 24. Februar 2000

betreffend Kassasturz

Der Bundesminister für Finanzen wird ersucht, dem Nationalrat bis Ende September 2000

1) einen Bericht mit folgenden Elementen zu erstatten:

- Darstellung der bestehenden Instrumente des Budget-, Personal- und Finanzcontrollings,
- Erfahrungsbericht, warum die bisherigen Instrumente des Controllings nicht den Anforderungen einer modernen und leistungsfähigen Haushaltsführung gerecht wurden.

2) ein Konzept mit folgenden Maßnahmen vorzulegen:

- Verbesserung des Controllingverfahrens als umfassendes Lenkungsinstrument für die Budgetsteuerung, mit der Zielrichtung eines laufenden Soll-/ Istvergleiches mit Vorschau (Hochrechnung),
- Einführung eines Projektcontrollings,
- Ausbau eines Reportingsystems,
- Aufbau eines Controllingverfahrens für alle ausgegliederten Rechtsträger,
- Aufbau eines Controllingverfahrens für alle Haftungsübernahmen des Bundes,
- Ausbau von Anreiz- und Sanktionsmechanismen im Haushaltrecht.